



Lichthärtende Pastenmal Farben



ERWEITERTE PRODUKTINFORMATIONEN





Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für LITE ART entschieden haben. Bitte lesen Sie diese erweiterten Produktinformationen vor Gebrauch sorgfältig durch, damit Ihnen das Produkt den größtmöglichen Nutzen bietet. Wir empfehlen, dieses Dokument zu Nachschlagezwecken aufzubewahren.

Mit den lichthärtenden Pastenmal Farben LITE ART können Farben und Charakteristiken natürlicher Zähne einfach reproduziert werden. Durch multifunktionelle Monomere und Photoinitiatoren erhalten die Pastenmal Farben ihre ausgezeichneten Härteigenschaften an der Oberfläche. So lässt sich bei der Schichtung lichthärtender Verblendkomposite wie Solidex, Ceramage oder Ceramage UP sehr einfach jede Besonderheit des natürlichen Zahns mit lebendigem Aussehen wiederherstellen. LITE ART kann außerdem bei unterschiedlichsten Kunststoffen und Kompositen sowie konfektionierten Zähnen eingesetzt werden.

INHALT

1. Hinweise	3
2. Hinweise zum Gebrauch	3
3. Lagerung	4
4. Eigenschaften	4
5. Systemkomponenten	5
6. Anwendungshinweise	6
6-1 Produktkonzept	6
6-2 Farbkonzept	6
6-3 Indikationen	7
6-4 Anwendung	7
6-5 Beispiele	10
7. Technische Daten	11

Gegenanzeigen

1. Das Material nicht bei Patienten mit bekannter Allergie gegen Methacrylatmonomer verwenden.
2. Anwender mit bekannter Allergie gegen Methacrylatmonomer sollten das Material nicht verwenden.

1 HINWEISE

1-1 Hinweise

- 1 Das Material in einem hinreichend belüfteten Raum verwenden (mehrere Lüftungen pro Stunde).
- 2 Während der Politur der aus dem Material gefertigten Prothese eine behördlich zugelassene Schutzmaske tragen und zur Vermeidung einer gesundheitlichen Schädigung durch Pulverstaub eine Absauganlage verwenden.
- 3 Das Produkt nur für die in der Gebrauchsanweisung beschriebenen Indikationen verwenden.
- 4 Das Produkt darf nur von dentalem Fachpersonal angewendet werden.

1-2 Wichtige Hinweise

- 1 Sollte es bei Patient oder Anwender zu Entzündungen oder anderen allergischen Reaktionen kommen, die Anwendung sofort einstellen und einen Arzt aufsuchen.
- 2 Hautkontakt mit unpolymerisiertem Material vermeiden.
- 3 Zur Vermeidung von Haut- oder Augenkontakt Nitrilhandschuhe und Schutzbrille tragen. Bei Hautkontakt sofort mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattebausch abwischen und anschließend unter laufendem Wasser spülen. Bei Augenkontakt mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.

1-3 Andere Hinweise

Bitte klären Sie Ihre Patienten über eine tägliche Reinigung der Restauration auf. Die Essgewohnheiten können die Restaurationen verfärben, und auf der Oberfläche kann sich Zahnbelag bilden.

2 HINWEISE ZUM GEBRAUCH

- 1 Die Spritze und Flasche unmittelbar nach jedem Gebrauch wieder sorgfältig verschließen.
- 2 Das auf das Papierpad oder in die Schale gegebene Material mit einem Lichtschutzdeckel vor Umgebungslicht schützen.
- 3 Bei Verwendung des Materials starke direkte Lichteinwirkung (Fenster Nähe oder direkt unter der Laborleuchte) vermeiden. Die Paste könnte polymerisieren.
- 4 Pinsel nach Gebrauch mit Ethylalkohol oder Reinigungsmittel für Dentalpinsel reinigen.
- 5 Wird das Material auf die Restaurationsoberfläche aufgetragen, lässt es sich kurze Zeit entfernen. Mit einem Verblendkomposit wie Solidex, Ceramage oder Ceramage UP oder Acrylkunststoff überschichten und nach der Methode der „internen Kolorierung“ vorgehen.

3 LAGERUNG

- 1 Bei Temperaturen zwischen 1 und 25 °C dunkel lagern. Hohe Temperaturen und hohe Feuchtigkeit vermeiden.
- 2 Vor direkter Sonneneinstrahlung und anderen Hitzequellen geschützt aufbewahren.

4 EIGENSCHAFTEN

4-1 Ausgezeichnete Härtungseigenschaften der Oberfläche

Seine ausgezeichnete Aushärtungsfähigkeit verdankt LITE ART den multifunktionellen Monomeren und Photoinitiatoren. Die Möglichkeit einer unpolymersierten Oberfläche, zu der es bei lichthärtenden Kompositen kommen kann, wurde mit dieser Entwicklung auf ein Minimum reduziert. Ein ungleichmäßiges Verlaufen der Farbe bei der nachträglichen Schichtung ist ausgeschlossen.

4-2 Einfaches Auftragen mit dem Pinsel durch niedrige Viskosität

Die LITE ART Pastenmalfarben sind dünnfließend und lassen sich leicht in nur einem Vorgang dünn und gleichmäßig mit dem Pinsel auftragen.

4-3 Große Farbauswahl (15 Farben)

Die Pasten sind farblich auf die SHOFU Keramikmalfarben abgestimmt. Für die individuelle Gestaltung hat SHOFU mit C, M und Y (Cyan, Magenta, Yellow) drei Primärfarbpasten entwickelt. Durch Mischen dieser Farben können verschiedene Farbtöne erzeugt werden.

4-4 Ausgezeichnete Fluoreszenz

Die LITE ART Pastenmalfarben sind in Übereinstimmung zu den natürlichen Zähnen hoch fluoreszierend. Ihre natürliche Wirkung bleibt selbst bei künstlichem Licht erhalten.

4-5 Ausgezeichnete Handhabung der Spritze

Die LITE ART Pastenmalfarben sind in Spezialspritzen für dünnfließende Pasten abgefüllt, die ein einfaches Applizieren ermöglichen.

5 SYSTEMKOMPONENTEN

Set

Full Set

- 15 Farben (Color Paste), je 1 ml:
White, Black, Red, A-Shade, B-Shade, Khaki, Orange,
Blue Gray, Violet, Orange Brown, Dark Red Brown,
Black Brown, Cyan, Magenta, Yellow
- je 15 Kanülen / Kanülenkappen
- LITE ART Clear Liquid, 6 ml
- Uni Brush No. 5 (1 Griff, 10 Pinselspitzen)
- Farbkarte, Erweiterte Produktinformationen



Einzelkomponenten

Color Paste

- 15 Farben, je 1 ml:
White, Black, Red, A-Shade, B-Shade, Khaki, Orange,
Blue Gray, Violet, Orange Brown, Dark Red Brown,
Black Brown, Cyan, Magenta, Yellow
- je 1 Kanüle / Kanülenkappe



Clear Liquid

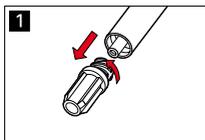
Flasche, 6 ml



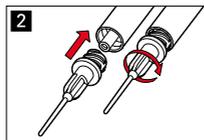
Zubehör

Pinsel Uni Brush No. 5 (1 Griff, 10 Pinselspitzen)

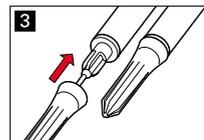
Verwendung von Kanüle und Kanülenkappe



1
Schutzkappe unter langsamer
Drehung von der Spritze
abziehen



2
Kanüle fest aufsetzen



3
Nach der Entnahme
Spritze mit der Kanülenkappe
wieder fest verschließen

6 ANWENDUNGSHINWEISE

Die LITE ART Pastenmalfarben sind zur Charakterisierung und Modifizierung von Restaurationen aus Verblendkomposit oder Acrylkunststoffen sowie von Prothesenkunststoffen und konfektionierten Zähnen bestimmt.

6-1 Produktkonzept

Color Paste (15 Farben)

Niedrigviskose Pasten aus lichthärtendem Komposit

Clear Liquid

Spezialflüssigkeit zum Anpassen der Viskosität der Paste entsprechend der gewünschten Konsistenz

6-2 Farbkonzept

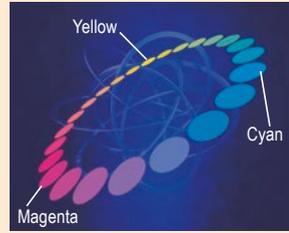
Die Pasten sind farblich auf die SHOFU Keramikmalfarben abgestimmt. Für die individuelle Gestaltung hat SHOFU mit C, M und Y (Cyan, Magenta, Yellow) drei Primärfarbpasten entwickelt. Durch Mischen dieser Farben können verschiedene Farbtöne erzeugt werden.

Farbe	Farbcode	Anwendungsbeispiel					
		Farb-korrektur	Zervikal	Verfärbung	Inzisal	Gingiva	Farb-mischung
White	W			●	●		●
Black	B	●		●			●
Red	R					●	●
A-Shade	AS	●	●				
B-Shade	BS	●	●				
Khaki	K		●	●			
Orange	O	●	●	●			
Blue Gray	Bl-G				●		
Violet	V	●			●	●	
Orange Brown	O-Br		●	●	●		
Dark Red Brown	DR-Br		●	●			
Black Brown	B-Br		●	●			
Cyan	Cyan						●
Magenta	Magenta						●
Yellow	Y						●

Über die drei Primärfarben

Rot, Gelb und Blau gelten in klassischen Studien zur Farbenlehre allgemein als die drei Primärfarben. Wurden diese miteinander gemischt, ergab sich je nach Mischungsverhältnis eine andere Farbe. Die Zahl der möglichen Farben war begrenzt.

Heute kommt in verschiedenen Bereichen, wie z. B. dem Farbdruck, die 1868 von Ducos du Hauron entwickelte subtraktive Farbmischung mit drei Primärfarben (Cyan, Magenta und Yellow) zur Anwendung, wodurch Mischungsverhältnis und Farbergebnis aufeinander abgestimmt werden können. Gleichzeitig wurde die Palette möglicher Farben erweitert.



6-3 Indikationen

- 1 Charakterisierung und Modifizierung von Restaurationen aus Verblendkomposit oder Acrylkunststoff
- 2 Charakterisierung und Modifizierung von Prothesenkunststoffen und konfektionierten Zähnen

6-4 Anwendung

1 Farbliche Anpassung von Ceramage und Ceramage UP bei okklusalen Anwendungen



Um okkusal eine individuelle interne Wirkung zu erzielen, können Orange oder Brauntöne mit einem Pinsel dünn in der Mitte der Kaufläche des gehärteten Dentinkörpers aufgetragen werden. In interproximalen und zervikalen Bereichen können je nach klinischem Fall die Shade-Farben oder Khaki gewählt werden.



1 Minute mit Solidilite V / 30 Sekunden mit Solidilite LED licht härten.



Oberfläche mit incisaler oder transluzenter Masse übersichtigen (die Abbildung zeigt T-Glass).



Nach dem Härten die Restauration wie gewohnt ausarbeiten und polieren.

6-4 Anwendung

2 Farbliche Anpassung von künstlichen Zähnen (Komposit- oder Acrylzähnen)

Bevor die farbliche Anpassung von Komposit- oder Acrylzähnen vorgenommen wird, muss das Adhäsiv Cerarezin Bond aufgetragen werden.



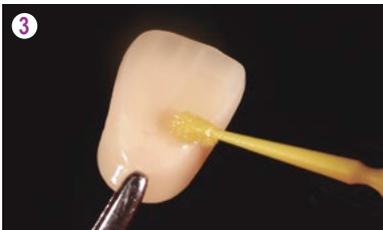
Oberfläche mit Karborundsleifkörpern (Dura-Green) anrauen.



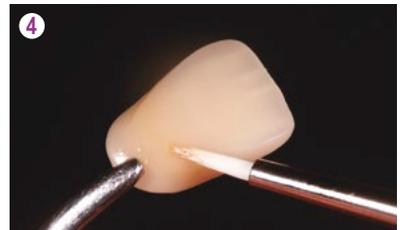
Etwaigen Staub mit einem Pinsel entfernen oder mit ölfreier Druckluft fortblasen. Cerarezin Bond I auftragen und 10 Sekunden wirken lassen.

Hinweis

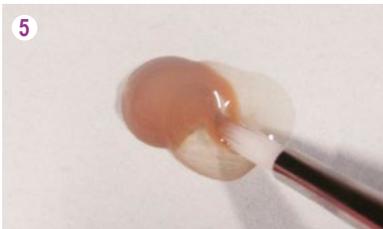
Die angerauten Flächen NICHT mit Wasser oder einem Dampfreiniger reinigen!



Anschließend Cerarezin Bond II auftragen und 3 Minuten mit Solidilite V / 90 Sekunden mit Solidilite LED lichthärten.



LITE ART Pastenmalfarbe (die Abbildung zeigt A-Shadow) auftragen und 1 Minute mit Solidilite V / 30 Sekunden mit Solidilite LED lichthärten.



Mit Clear Liquid kann die Farbe verdünnt oder die Pastenviskosität verändert werden.



Oberfläche mit incisaler oder transluzenter Masse überschichten (die Abbildung zeigt T-Glass).



Nach der Polymerisation die Restauration wie gewohnt ausarbeiten und polieren.

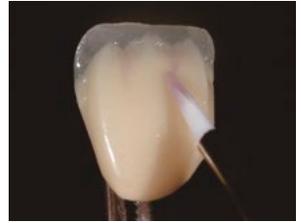
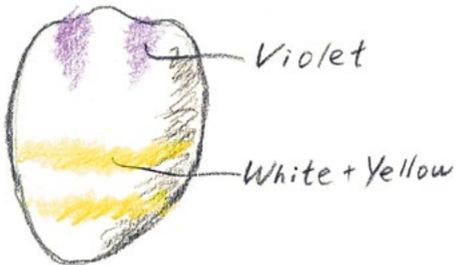


6-5 Beispiele

Realisierung von Transparenz im Inzisalbereich

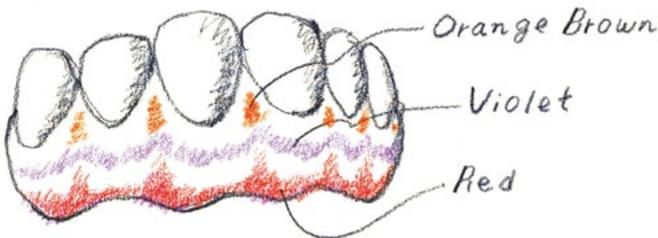
Zur Verstärkung der Transluzenz des inzisalen Teils und der Anpassung der Lichtreflexion kann dünn Violett aufgetragen werden.

Zur Erzeugung weißer oder heller Bänder oder Demineralisierungen wird Weiß und Gelb entweder allein oder gemischt mit einem Pinsel auf das Dentin aufbracht.



Realisierung der Gingivafarbe

Rötliche Zahnfleischwirkung lässt sich bei Implantatstrukturen mit Rot, Violett, Orangebraun und gemischten individuellen Zahnfleischfarben erzielen.



7 TECHNISCHE DATEN

Aushärtungstiefe

Pastenmalfarbe	mindestens 0,1 mm
Clear Liquid	mindestens 1,0 mm

Standard-Lichthärtungszeit mit Lichthärtegerät für Dentallabore

Lichthärtegerät	Solidilite V	Solidilite LED
Lichthärtungszeit	1 Minute	30 Sekunden

Hinweis

LITE ART kann mit allen von SHOFU empfohlenen Lichthärtegeräten polymerisiert werden. Um eine perfekte Lichthärtung der LITE ART Pastenmalfarben zu erreichen, darauf achten, dass die Restauration in optimaler Ausrichtung zum Lichtstrahl des Gerätes positioniert wird. Bitte beachten Sie beim Einsatz von Lichthärtegeräten die Anleitung des jeweiligen Herstellers.



Manufacturer
SHOFU INC.

11 Kamitakamatsu-cho,
Fukuine, Higashiyama-ku,
Kyoto 605-0983, Japan

EC REP SHOFU DENTAL GmbH
An der Pönt 70, 40885 Ratingen, Germany www.shofu.de